

ST. PÖLTEN, AM 12. März 2004

3109 St. Pölten, Landhausplatz 1

TELEFON 02742/9005 Bearbeiter: Fr. Mag. Komarek e-mail: post.prokop@noel.gv.at Durchwahl 12201 Fax 13590, 13609

LS-L-98037

Herrn Präsidenten des NÖ Landtages Mag. Edmund Freibauer

Landtag von Niederösterreich

Landtagsdirektion

Eing.: 12.03.2004

zu Ltg.-172/A-4/34-2004

-Ausschuss

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Anfrage des Abgeordneten Mag. Ram, Ltg.172/A-4/34-2004 betreffend **Situation der Hauskrankenpflege in Niederösterreich** wird wie folgt beantwortet:

1. Mit Stichtag 31.12.2003 gab es in Niederösterreich 67.845 PflegegeldbezieherInnen. Die Verteilung auf Pflegestufen sowie auf Männer und Frauen ist der Tabelle zu entnehmen.

PflegegeldbezieherInnen im Land Niederösterreich Stand: Dezember 2003						
Stufe						
			Frauen			
1	3.378	9.431	12.809			
2	7.750	16.035	23.785			
3	3.974	8.746	12.053			
4	3.447	7.103	10.550			
5	1.865	3.741	5.606			
6	704	956	1.660			
7	461	921	1.382			
Gesamt	21.579	46.266	67.845			

2. Mit Stichtag 31.12.2003 befanden sich 12.411 PflegegeldbezieherInnen in Hauskrankenpflege. Die Verteilung auf Pflegestufen ist der Tabelle zu entnehmen.

Anzahl der von den sozialen und sozialmedizinischen Diensten betreuten PflegegeldbezieherInnen Stand: Dezember 2003				
Stufe	Stufe Personen Anteil in %			
Stufe 0 *	1.083	8,73 %		
Stufe 1	1.399	11,27 %		
Stufe 2	3.932	31,68 %		
Stufe 3	2.093	16,86 %		
Stufe 4	2.199	17,72 %		

Stufe 5	1.117	9 %
Stufe 6	251	2,02 %
Stufe 7	337	2,72 %
Gesamt	12.411	100 %

^{*} Pflegegeldantrag bereits gestellt bzw. medizinische Hauskrankenpflege

- 3. In Niederösterreich stehen 2004 rund 150 Kurzzeitpflegebetten in stationären Einrichtungen und 32 Kurzzeitpflegebetten in Anbindung an eine Sozialstation zur Verfügung.
- 4. Im Rechnungsjahr 2002 wurde in nachstehenden NÖ Landes-Pensionisten- und Pflegeheimen, in denen zu diesem Zeitpunkt 78 Kurzzeitpfelgebetten zur Verfügung standen, Kurzzeitpflege durchgeführt:

	Heim	Köpfe	Tage	Durchschnittliche	Bezirk
				Verweildauer	
1	Amstetten	22	530	24,1	Amstetten
34	St.Peter/Au	17	304	17,9	Amstetten
42	Waidhof/Ybbs	16	349	21,8	Amstetten
44	Wallsee	1	13	13,0	Amstetten
4	Berndorf	16	286	17,9	Baden
27	Pottendorf	6	143	23,8	Baden
41	Vösendorf	11	276	25,1	Baden
9	Hainburg	2	28	14,0	Bruck/Leitha
6	Gänserndorf	5	185	37,0	Gänserndorf
25	Orth/Donau	19	320	16,8	Gänserndorf
50	Zistersdorf	20	476	23,8	Gänserndorf
33	Schrems	27	550	20,4	Gmünd
45	Weitra	24	529	22,0	Gmünd
14	Hollabrunn	35	651	18,6	Hollabrunn
30	Retz	26	498	19,2	Hollabrunn
5	Eggenburg	2	71	35,5	Horn
16	Korneuburg	42	954	22,7	Korneuburg
36	Stockerau	7	265	37,9	Korneuburg
20	Mautern	11	181	16,5	Krems
10	Hainfeld	11	156	14,2	Lilienfeld
40	Türnitz	7	178	25,4	Lilienfeld
18	Mank	31	417	13,5	Melk
21	Melk	10	212	21,2	Melk
49	Ybbs/Donau	28	496	17,7	Melk
17	Laa/Thaya	17	595	35,0	Mistelbach
22	Mistelbach	18	388	21,6	Mistelbach

Summen		768	18.662	24,3	
					Land
48	Wr.Neustadt	54	522	9,7	Wiener Neustadt
					Land
8	Gutenstein	28	975	34,8	Wiener Neustadt
28	Pressbaum	13	454	34,9	Wien Umgebung
15	Klosterneuburg	30	336	11,2	Wien Umgebung
12	Himberg	37	675	18,2	Wien Umgebung
43	Waidhofen/Th.	9	211	23,4	Waidhofen/Thaya
29	Raabs/Thaya	14	319	22,8	Waidhofen/Thaya
39	Tulln01	41	616	15,0	Tulln
38	Tulln 65-LH	19	142	7,5	Tulln
37	Tulln 64-TH	7	153	21,9	Tulln
11	Herzogenburg.	19	228	12,0	St.Pölten Land
35	St.Pölten	26	349	13,4	St.Pölten
46	Wilhelmsburg	38	930	24,5	St.Pölten
32	Scheiblingkirchen	59	1.107,00	18,8	Neunkirchen
24	Neunkirchen	45	772	17,2	Neunkirchen
13	Hochegg	1	36	36,0	Neunkirchen
7	Gloggnitz	23	468	20,3	Neunkirchen
26	Perchtoldsdorf	9	295	32,8	Mödling
23	Mödling	22	569	25,9	Mödling
47	Wolkersdorf	20	454	22,7	Mistelbach

Die 32 Kurzzeitpflegebetten in Anbindung an eine Sozialstation stehen in den Bezirken Scheibbs (10), Mödling (6), Baden (6) und Neunkirchen (10) zur Verfügung.

- 5. Die Auslastung in den NÖ Landes-Pensionisten- und Pflegeheimen beträgt durchschnittlich 97%. Im Regelfall werden von den Heimen freie Betten aus der stationären Pflege zur Kurzzeitpflege herangezogen. Das bedeutet, dass keine fixen Kurzzeitpflegebetten definiert sind. Mit dieser Vorgangsweise wird sichergestellt, dass Niederösterreichs NÖ Landes-Pensionisten- und Pflegeheime insgesamt optimal ausgelastet werden. Im Rechnungsjahr 2002 nahmen 768 Personen das Angebot in Anspruch. Abgerechnet wurden 18.662 Verpflegstage. Die durchschnittliche Verweildauer betrug 24,3 Tage. Die Auslastung der Kurzzeitpflegebetten in Anbindung an eine Sozialstation beträgt rund 70%.
- 6. Die Kosten eines Kurzeitpflegebettes entsprechen dem Tagestarif für einen stationären Aufenthalt in einem NÖ Landespensionisten- und Pflegeheim. Zu einem Grundtarif, er beträgt durchschnittlich €38,53 kommt noch ein allfällliger Einzelzimmerzuschlag von durchschnittlich € 9,45 und ein Pflegezuschlag der zwischen €8,28 (Stufe 1.) und €67,12 (Stufe 7.) liegt.

7. Für pflegende Angehörige werden in Niederösterreich Beratungen durch Fachpersonal der Sozialstationen, Bildungsangebote wie Kurse, Seminare und Kursmodule (z.B. Alles rund um die Pflege, Praktische Pflege und Lagerung daheim, etc.) sowie Klubs und Stammtische angeboten.

Mit den besten Grüßen